

# Parlamentarischer Abend

Mittelstandsförderung für Ostdeutschland –  
wie holt der ostdeutsche Mittelstand auf?

## Einladung

der Interessengemeinschaft der  
Unternehmerverbände Ostdeutschlands  
und Berlin

Datum: 13. November 2019  
Beginn: 18.00 Uhr

Kongresszentrum Reinhardtstraßenhöfe  
Reinhardtstraße 12-16, 10117 Berlin

## PROGRAMM

Eröffnung Rolf Paukstat  
Sprecher der Interessengemeinschaft und Präsident des  
Unternehmerverbandes Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V.

Impulsreferat Peter Altmaier  
Bundeswirtschaftsminister

Austausch mit Bundestagsabgeordneten in drei Foren

Forum 1 „Unternehmensfinanzierung“

Forum 2 „Demografischer Wandel-Fachkräfte“

Forum 3 „Entbürokratisierung“

Wir diskutieren mit:

MdB Reinhard Houben (FDP)

MdB Frank Junge (SPD)

MdB Thomas L. Kemmerich (FDP)

MdB Claudia Müller (Die Grünen)

MdB Hagen Reinhold (FDP)

MdB Jana Schimke (CDU)

MdB Carsten Schneider (SPD)

MdB Peter Stein (CDU)

MdB Antje Tillmann (CDU)

MdB Gerald Ulrich (FDP)

Ab ca. 19:45 Uhr Get-together und Buffet.

## ANMELDUNG & KONTAKT

Bitte melden Sie sich bis spätestens  
8. November 2019 an unter:  
info@uv-sachsen.org oder 0341/52625-844

Bei Interesse und entsprechender Anmeldezahl  
organisieren wir gern Fahrgemeinschaften.

## ANFAHRT

Reinhardtstraßen-Höfe  
Reinhardtstraße 12-16, 10117 Berlin



Anreise vom Hauptbahnhof: alle Linien in Richtung Osten /  
Ausstieg: S-Bahnhof Friedrichstraße // Anreise mit U-Bahn, Tram  
und Bus: Haltestelle „Oranienburger Tor“ der U-Bahnlinie U6 sowie  
Straßenbahnlinien M1 und 12. Bitte beachten Sie, dass im Umfeld  
der Reinhardtstraßenhöfe nur wenige Parkmöglichkeiten bestehen!

Wir freuen uns sehr, Sie in Berlin begrüßen zu dürfen.



Interessengemeinschaft der  
**Unternehmerverbände**  
Ostdeutschlands und Berlin

Die Interessengemeinschaft ist ein freiwilliger Zusammenschluss von regionalen Unternehmerverbänden aus Ostdeutschland und Berlin, der die Interessen der klein- und mittelständischen Unternehmer gegenüber Politik, Wirtschaft und der Öffentlichkeit vertritt. Im Mittelpunkt der Arbeit der Interessengemeinschaft stehen die besonderen Rahmenbedingungen des Mittelstandes in den neuen Bundesländern, die auch nach fast 30 Jahren Deutsche Einheit in vielen Bereichen vorhanden sind. In ihrer Funktion als Sprachrohr repräsentiert die Interessengemeinschaft mehr als 22.000 Unternehmer, Handwerker, Selbstständige und Freiberufler. Wie ihre Mitgliedsverbände, setzt sich die Interessengemeinschaft für ein wirtschaftliches und konkurrenzfähiges Handeln des Mittelstandes im nationalen und internationalen Wettbewerb ein und sieht dies als wesentliches Leitmotiv ihrer Tätigkeit.